

Fragebogen / Antrag auf Gewährung von Stiftungsmitteln der Stiftung Saarbrücker Zeitung

1. Persönliche und familiäre Angaben / Selbstauskunft

a) Antragsteller

Name, Vorname _____

Ehe-/Lebenspartner: _____

PLZ, Ort: _____

Geb.-Datum: _____

Telefon: _____ mobil: _____

e-mail: _____

Familienstand: ledig verheiratet getrennt lebend geschieden

Verwitwet Wohngemeinschaft mit einem Lebenspartner

Beschäftigt bei Firma: _____ Personalnummer: _____

Bankverbindung IBAN: _____

Geldinstitut: _____

Kontoinhaber: _____

b) Stiftungsmittel sind bestimmt für (falls nicht identisch mit Antragsteller):

Name, Vorname: _____

Geb.-Datum: _____

Grad der Behinderung: _____

Art der Behinderung: _____

Pflegestufe: _____

c) weitere im Haushalt lebende Personen:

Partner/in: _____ Geb.-Datum: _____

Kind: _____ Geb.-Datum: _____

Kind: _____ Geb.-Datum: _____

Kind: _____ Geb.-Datum: _____

d) Werden weitere Personen von Ihnen finanziell/durch Sachleistungen unterstützt?

Ja: Nein:

Wer: _____

Zu welchem Zweck: _____

In welchem Umfang: _____

e) Haben Sie schon einmal einen Antrag bei der Stiftung Saarbrücker Zeitung gestellt?

Nein: Ja: Antragsjahr: _____ Antragsnummer: _____

f) Aktueller Antragsgegenstand: _____

Antragssumme (in Euro): _____

Bitte begründen Sie Ihren Antrag mit aussagekräftiger Beschreibung Ihrer persönlichen Lebenssituation beziehungsweise derjenigen des Hilfeempfängers (ggf. auf einem separaten Blatt):

Haben Sie für diesen Härtefall bereits von anderer Stelle eine Unterstützung erhalten

Nein: Ja: Höhe der Unterstützung: _____

Von wem? _____

EINNAHMEN

2. Wirtschaftliche Verhältnisse

a) Anzugeben ist das gesamte monatliche Einkommen, bei Familien oder Lebensgemeinschaften das Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen. Bitte stellen Sie uns zur Prüfung und Bearbeitung immer Kopien zur Verfügung (diese müssen wir aus gesetzlichen Gründen aufbewahren). Wir sind durch den Gesetzgeber hierzu verpflichtet, Ihre Angaben werden absolut vertraulich behandelt!

Monatliches Netto-Einkommen in Euro:

Name: _____ Name: _____ Name: _____
Hauptverdiener (Ehe)partner Kind(er)

Lohn/Gehalt: _____

Arbeitslosengeld/-hilfe: _____

Rente: _____

Sozialhilfe: _____

Krankengeld: _____

Wohngeld: _____

Kindergeld gesamt: _____

Unterhalt: _____

Erziehungsgeld: _____

Pflegegeld: _____

Nebenverdienst: _____

Nebenverdienst: _____

Einkommen aus Vermögen:

aus Vermietung: _____

aus Verpachtung: _____

Zinserträge: _____

Sonstiges: _____

Gesamtes EINKOMMEN aller im Haushalt lebenden Personen pro Monat:

Summe: _____ Euro netto

AUSGABEN

Miete: _____

Darlehen/Kredit: _____

Nebenkosten: _____

Versicherungen: _____

Pflegekosten/Medikamente: _____

Lebensmittel: _____

Sonstige Lebenshaltungskosten: _____

Gesamt-AUSGABEN für den Haushalt:

Summe: _____ Euro netto

Die Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Falsche Angaben und bewusstes Weglassen wichtiger Tatbestände können die sofortige Streichung und/oder Rückforderung bereits bewilligter Mittel zur Folge haben!

Ort/Datum

Unterschrift

Bitte lesen Sie sich folgende Durchführungsbestimmungen zu den Vergaberichtlinien aufmerksam durch:

- Der Stiftungszweck wird insbesondere durch die Leistung von Zuwendungen an noch aktive bzw. ehemalige Mitarbeiter der Unternehmensgruppe Saarbrücker Zeitung Verlag und Druckerei GmbH sowie deren Ehegatten, Abkömmlinge und Hinterbliebene in außergewöhnlichen Härtefällen bei körperlichen Gebrechen und Krankheit bzw. bei unverschuldeter wirtschaftlicher Notlage im Sinne des § 53 AO erreicht (§ 2 Absatz 2).
- Ein Rechtsanspruch auf eine Stiftungsleistung besteht nicht (§ 2 Absatz 3 der Satzung).
- Die Mittel der Stiftung dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden.
- Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Stiftung fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
- Die Antragsbewilligung erfolgt schriftlich und enthält Angaben über die Höhe und die Zweckbindung der Zuwendung. Sie kann mit Auflagen verbunden sein.
- Die sachgerechte Verwendung der Zuwendung ist fristgerecht zu belegen. Bei nicht sachgerechter Verwendung hat die Stiftung einen Anspruch auf Rückzahlung.
- Wird nur ein Teilbetrag der Bewilligungssumme für den Verwendungszweck benötigt, ist der Restbetrag unter Angabe der Antragsnummer auf das Konto der Stiftung Saarbrücker Zeitung zurück zu überweisen (Bankhaus Lampe KG, BLZ: 48020151, Konto-Nummer: 1522930, BIC LAMPDEDDXXX, IBAN DE61480201510001522930).
- Neue Anträge eines Antragstellers werden erst dann bearbeitet, wenn frühere Anträge komplett abgerechnet sind.
- Die Daten der Antragstellung werden elektronisch erfasst und anschließend für stiftungsinterne Zwecke gespeichert. Dabei werden die Vorschriften des Datenschutzes eingehalten.
- Der Stiftungsvorstand behält sich vor, bei Bedarf weitere Auskünfte bei dem Antragsteller/Antragstellerin, dem örtlichen Betriebsrat und der Geschäftsführung einzuholen.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich vorstehende Durchführungsbestimmungen zu den Vergaberichtlinien der Stiftung rechtsverbindlich an. Von dem Inhalt der Vergaberichtlinie habe ich am _____ im Internet unter www.saarbruecker-zeitung.de Kenntnis genommen.

Ort, Datum:

Unterschrift (AntragstellerIn):

Senden Sie bitte den Einzelhilfe-Antrag mit der Angabe **persönlich/vertraulich** an folgende Adresse:

**Stiftung Saarbrücker Zeitung
- Stiftungsvorstand -
Gutenbergstraße 11-23
66117 Saarbrücken
eMail: sz-stiftung@sz-sb.de**